Ressort: Vermischtes

Konsumforscherin mahnt bei Gütesiegeln mehr Transparenz an

Berlin, 12.08.2015, 13:13 Uhr

GDN - Die Konsumforscherin Lucia Reisch mahnt bei Gütesiegeln mehr Transparenz und Relevanz der untersuchten Kriterien an. "Auf vielen Produkten kleben Siegel, auf denen `Geprüfte XY-Qualität` oder so etwas steht. Das ist reine PR, komplett nutzlos und sogar schädlich", so Reisch im Interview mit "Zeit Campus".

Grundsätzlich seien Gütesiegel trotz ihres schlechten Rufs weiterhin wichtig, sagte Reisch: "Kriminelle Energie und Betrug gibt es überall, natürlich auch hier. Aber die Siegel sind sinnvoll und nötig, denn sie machen sichtbar, was man beim Einkauf nicht mehr sehen kann." Staatliche Gütesiegel hält Reisch auch weiterhin nicht für notwendig. "Der Staat ist nicht immer die beste Quelle für innovative Ideen. Vieles geht auch nur sehr langsam voran", so die Wissenschaftlerin. Als Vorbilder gelten für sie Fairtrade-Siegel, die Qualität nicht durch staatliche Kontrolle, sondern durch den Wettbewerb untereinander sicherstellen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-58852/konsumforscherin-mahnt-bei-guetesiegeln-mehr-transparenz-an.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619